

Traueranzeigen

BESTATTUNGEN Albert

Ulrich R. Schmetzer

Ein Abschied mit Stil.

Wir setzen gemeinsam mit Ihnen Akzente.

Alte Landstraße 13

Gossersweiler-Stein

Tel.: 06346 / 51 67

Saarlandstraße 14

Annweiler am Trifels

Tel.: 06346 / 30 81 28

www.bestattungen-albert.de

Wir gehen aus

STABART

CLANG WEINHAUSE

ANDREA HÖRGENS

DIE NACHT.. DER 5 TENORE

Live begleitet von den PLOVDIVER SYMPHONIKERN

Am Sonntag, 1. Februar 2026, um 18:00 Uhr,

in der Jugendstil-Festhalle Landau/Pfalz

Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen www.eventim.de > www.nachterStenoere.de

NOBIE COMPOSITION PRÄSENTIERT

ONE NIGHT IN SWEDEN

A TRIBUTE SHOW TO ABBA

Am 08.01.2026 um 20:00 Uhr, in der Jugendstil-Festhalle in Landau.

Veranstalter: Göttlicher Entertainment GmbH - www.goettlicher-entertainment.de

KULTURHERBST 2025

KULTURGUT

MUSIK & VORTRAG

Solo-Violine, Leitung: **MARTIN WALCH**

MERLIN ENSEMBLE WIEN

Erzähler: **HARALD LESCH**

„DIE VIER JAHRESZEITEN“ IM KLIMAWANDEL

12.10.25

19.30 UHR

FESTHALLE WÖRTH

Gefördert durch

Rheinland-Pfalz

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewende

KulturGut

Wörth am Rhein

WOCHENBLATT-REPORTER.DE

in der Region zuhause

Foto: Wochenblatt-Reporterin Ulrike Schaefer

Wasgauer Gespräche
Fachtagung mit Schwerpunktthema „Boden“

Bad Bergzabern. Am Freitag, 10. Oktober, finden von 9.30 bis 17 Uhr die „Wasgauer Gespräche“ im Haus des Gastes in Bad Bergzabern statt. Die öffentliche Fachtagung zu Naturschutz und Leben im grenzüberschreitenden Biosphärenreservat Pfälzerwald-Nordvogesen widmet sich dem Schwerpunkt-Thema „Boden“. Es sind noch Plätze frei! Die Fachtagung steht allen Interessierten offen.

Das Programm setzt sich aus spannenden Vorträgen und interaktiven Gesprächsrunden zusammen. Parallel dazu zeigt eine Ausstellung des Geologischen Landesamts Rheinland-Pfalz verschiedene Bodenprofile. Bereits am Donnerstagabend, 9. Oktober, ist um 19.30 Uhr der Dokumentarfilm „Kosmos Boden – Das unbekannte Land“ zu sehen, anschließend besteht nach dem Vorbild der französischen „Cine-Débat“ die Gelegenheit zum Austausch.

Seit 2002 finden die Wasgauer Gespräche auf Initiative der Landeszentrale für Umweltaufklärung Rheinland-Pfalz (LZU) statt. Die Beiträge der deutschen und französischen Referentinnen und Referenten werden simultan in die jeweilige andere Sprache übersetzt. Ziel ist es, gemeinsam neue Ideen und Lösungsansätze für regionale Problemstellungen im Biosphärenreservat zu entwickeln und Best-Practice-Beispiele vorzustellen.



Zu den Wasgauer Gesprächen treffen sich jedes Jahr Menschen aus Deutschland und Frankreich im Biosphärenreservat Pfälzerwald-Nordvogesen in Deutschland und Frankreich.

Die Planung und Durchführung der Veranstaltungsreihe erfolgt gemeinschaftlich durch die LZU und die beiden Verwaltungen des Biosphärenreservats Pfälzerwald-Nordvogesen in Deutschland und Frankreich. Detaillierte Informationen zu Programm und Unkostenbeitrag gibt es online unter www.pfaelzerwald.de/termine, Anmeldung per Mail an anmeldung@pfaelzerwald.bv-pfalz.de.

Lesesommer in Klingenmünster
47 Kinder haben über 40 000 Seiten verschlungen

Klingenmünster. Dass Kinder eifrige Leserinnen und Leser sind, wird in Klingenmünster in jedem Sommer aufs Neue bewiesen, wenn die Gemeindebücherei ihre jüngsten „Kunden“ zum Lesesommer einlädt.

Auch diesmal ist die Bilanz wieder eindrucksvoll: 28 Mädchen und 19 Jungen haben 457 Bücher gelesen und dabei 41501 Seiten verschlungen. Vor allem Acht- bis Neunjährige hatten Spaß an der Lektüre und waren eifrig dabei. Die meisten Leseratten kamen aus Klingenmünster, viele aber auch aus den umliegenden Orten.

Ursprünglich hatte Büchereichefin Eva Wagner-Seifert sogar mit noch mehr Andrang gerechnet, denn es gab 63 Anmeldungen. Allerdings haben 16 der Angekündigten kein einziges Buch entliehen. Ob es wohl daran lag, dass den schnellsten Anmeldern ein kleines Geschenk versprochen wurde?

Leckere Belohnungen standen aber vor allem für die aktiven Lesekids bereit. Wer vier Bücher oder 100 Seiten Lektüre geschafft hat, wurde mit einem Eisbällchen belohnt, bei mehr Lesefleiß gab es entsprechend mehr.

Und fünf Teilnehmer, die bisher bei jedem Lesesommer dabei waren, bekamen eine Extraration. Eva Wagner-Seifert zieht Bilanz und findet, dass die Aktion gut gelaufen ist. Doch sie hat sich vorgenommen, beim nächsten Lesesommer noch mehr Kinder zu motivieren. „Als Lesehelferin an einer Schule kenne ich einige Kinder, denen eine Teilnahme auch gut getan hätte,“ meint sie. Gemeinsam mit ihrem Team will sie Ideen entwickeln, wie man kleine Lesemuffel zum Schmökern verlocken kann. | red

20 Jahre Initiative Südpfalz-Energie

Festakt des Jubiläums am 12. Oktober der Schlosshalle Bad Bergzabern



Nicht nur das Logo hat sich verändert

FOTO: ISE

Bad Bergzabern. ISE e.V. ist ein Zusammenschluss von Experten/innen und Interessierten zum Thema Klimaschutz und Energiewende. Das sind Erfahrungsträger aus dem Handwerk, der Industrie und der Wissenschaft mit großer Expertise, d. h. Handwerksmeister/innen von kleinen und mittleren Unternehmen, Ingenieure/innen aus der Industrie, Wissenschaftler/innen und darüber hinaus interessierte Bürger/innen.

Ziele

Der Verein hat sich zwei wesentliche Ziele gesetzt, um die Einhaltung der Klimaschutzziele von Paris zu erreichen:

1. Information und Aufklärung bei den Themen Klimaschutz und Energiewende für alle gesellschaftlichen Gruppen in der Region Südpfalz und darüber hinaus.
2. Konzeptentwicklung zur Umsetzung des Klimaschutzes und der Energiewende für die Bürgerschaft und Politiker aller politischen Ebenen (EU, Bund, Länder und Kommunen).

Entstehungsgeschichte und Entwicklung

Die Initiative zur Vereinsgründung entstand im Rahmen des Bundesprogramms „agrar-strukturelle Entwicklungsplanung (AEP)“ und des Landesprogramms „integrierte ländliche Entwicklung (ILE)“. ISE e.V. wurde am 07. Oktober 2005 in Bad Bergzabern gegründet und hat

sich von ursprünglich 9 auf heute 102 Mitglieder entwickelt. Drei Vorsitzende haben bisher die Geschicke des gemeinnützigen und überparteilichen Vereins geprägt: Lothar Stolper (2005–2009), Norbert Kuntz (2010–2014) und Wolfgang Thiel (seit 2014). Ständen am Anfang noch die Energiemesse „Tag der Erneuerbaren Energie“ und gemeinsame Aktionen mit anderen Akteuren der Südpfalz im Vordergrund, so hat sich ISE e.V. in den letzten zehn Jahren zu einem Kompetenzzentrum für Klimaschutz- und Energiewende mit großem Ansehen in der Region Südpfalz und weit darüber hinaus entwickelt.

Aktivitäten

ISE e.V. bietet eine Reihe von Aktivitäten für die Bürgerschaft und die Politiker an: Der ursprüngliche Energiestammtisch, bei dem es am Anfang in erster Linie um einen Informationsaustausch ging, wurde zu einem EnergiewendeForum weiterentwickelt, bei dem Experten/innen mit Vorträgen zu aktuellen Themen berichten und Teilnehmer darüber diskutieren.

„Dieses monatliche Format wird an verschiedenen Orten der Südpfalz angeboten und sorgt sowohl für „geistige als auch körperliche Nahrung.“ berichtet der Vorsitzende Wolfgang Thiel mit einem Augenzwinkern. Bei sehr wichtigen Themen für die Bürgerschaft veranstaltet der

Aktivitäten des Vereins. Seit März 2022 ist ISE e.V. im „Lobbyregister für die Interessenvertretung gegenüber dem Deutschen Bundestag und der Bundesregierung“ gelistet.

ISE e.V. bietet eine Reihe von Aktivitäten für die Bürgerschaft und die Politiker an: Der ursprüngliche Energiestammtisch, bei dem es am Anfang in erster Linie um einen Informationsaustausch ging, wurde zu einem EnergiewendeForum weiterentwickelt, bei dem Experten/innen mit Vorträgen zu aktuellen Themen berichten und Teilnehmer darüber diskutieren.

„Dieses monatliche Format wird an verschiedenen Orten der Südpfalz angeboten und sorgt sowohl für „geistige als auch körperliche Nahrung.“ berichtet der Vorsitzende Wolfgang Thiel mit einem Augenzwinkern. Bei sehr wichtigen Themen für die Bürgerschaft veranstaltet der

„Singen in Wingen“

Deutsch-französische Freundschaft

Wingen. Dieses Jahr veranstaltet der Theaterverein „Wingen/Elsaß“ „Association Théâtrale de Wingen“ im Festsaal in Wingen, Vogesenstraße 11, am Sonntag, 5. Oktober, ab 14.30 Uhr, wieder ein deutsch-französisches Volksliedersingen, das in den zurückliegenden Jahren von der Bevölkerung diesseits und jenseits der Grenze immer wieder gerne angenommen und gut besucht wurde.

Mit musikalischer Begleitung werden gemeinsam französische und überwiegend deutsche Volkslieder gesungen. Der Theaterverein Wingen freut sich, dieses Jahr wieder die Bevölkerung diesseits und jenseits der Grenze zu einem gemütlichen Nachmittag in den Festsaal einladen zu können. Der Eintritt ist frei.

Für Speisen und Getränken ist gesorgt. Diese deutsch-französische Begegnungen sind eine gute Gelegenheit, die freundschaftlichen Beziehungen zwischen „hiwe un

drive“ zu vertiefen. Dies ist auch ein besonderes Anliegen der Theatergruppe aus Wingen, die mit diesem Volksliedersingen schon vor 30 Jahren begonnen hat.

Der Wingener Theaterverein wurde seit seiner Gründung im Jahre 1970 von seinem Präsidenten Marcel Lagas mit großem Erfolg geleitet, der Ende September bereits seinen 92. Geburtstag feiern kann.

Im letzten Jahr hat er nun die Leitung des Vereins an seinen Schwiegersohn Frédéric Apfel übergeben, der die Theatergruppe wie auch die sonstigen Veranstaltungen im Sinne von Marcel Lagas weiterführt.

Frédéric Apfel hat sich in den zurückliegenden Jahren mit seinem schauspielerischen Talent bei Aufführungen des Theatervereins Wingen einen Namen gemacht. Er setzt auch die besondere Theaterfreundschaft der Wingener Theatergruppe mit dem Mundarttheater Bruchweiler fort. | red

Herbst-Konzert

Elke Jäger in der Alten Elektro-Werkstatt



Herbst ist ihre Zeit: Elke Jäger

FOTO: PAUL JAKOB JÄGER

Bad Bergzabern. Elke Jäger lädt am Sonntag 5. Oktober, um 18

Uhr (Einlass ab 17.30 Uhr) in die Alte Elektro-Werkstatt, Bad Bergzabern, Danziger Straße 7, zum Herbst-Konzert mit Isabelle Kügler am Piano ein.

Ticket: 15 Euro, Reservierung erforderlich unter Tel. +49 (0)178 82 555 02. | red

Impressum

WOCHENBLATT
Das Wochenblatt Bad Bergzabern & Wasgau (vormals Wochenblatt Bad Bergzabern & Trifels Kurier, © Trifels Kurier) erscheint in den Orten der Verbandsgemeinden Bad Bergzabern, Annweiler am Trifels, Hausenstein und Teilen der Verbandsgemeinde Dahnener Felsenland mit einer Auflage von 28.390 Exemplaren.
Herausgeber: SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co. KG, Amststr. 5 -11, 67059 Ludwigshafen, www.wochenblatt-reporter.de
Anzeigen: Regionalleitung Christian von Perbandt (verantwortlich)
Chefredaktion: Jens Vollmer (verantwortlich)
Lokalredaktion: Britta Bender (verantwortlich)
Druck: DSW Druck- und Versanddienstleistungen Südwest GmbH & Co. KG, Flomersheimer Str. 2-4, 67071 Ludwigshafen, E-Mail: info@oggersheimer-druckzentrum.de
Anzeigenpreise: Mediapark Südwest-Mediatools Nr. 3, gültig ab 01. Januar 2025. Für nicht veröffentlichte oder nicht rechtzeitig veröffentlichte Anzeigen und nicht ausgeführte Beilagenaufträge wird kein Schadensersatz geleistet. Dies gilt auch bei Nichterscheinen der Zeitung in Fällen höherer Gewalt oder bei Störung des Arbeitsfriedens. Des Weiteren wird für unerlangte eingesandte Manuskripte und Fotos keine Haftung seitens des Verlages übernommen.
Umwelthinweis: Zur Herstellung dieser Ausgabe wurde Recycling-Papier verwendet. Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotschaftsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

BVDA

Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen

GPZ

Spezielle Preisermäßigung BVDA

ADA

Assoziationsverband der Anzeigenverleger

So erreichen Sie uns

Gewerbliche Anzeigenberatung:
Michael Petroll, Telefon: 06341 281115, Rüdiger Proff (HW), Telefon: 06341 281116, Lars Robbe, Telefon: 06341 281114, E-Mail: wb-bergzabern-trifelskurier@mediawerk-suedwest.de
Prospektmanagement:
Tobias Ehrenberg, E-Mail: prospekte@mediawerk-suedwest.de
Lokalredaktion:
Britta Bender, E-Mail: red-bergsuewe.de
Geschäftsstelle und private Anzeigenberatung:
Ostbahnstr. 12, 76829 Landau, Telefon: 06341 281122, Telefax: 06341 281120
Zustellreklamationen:
www.wochenblatt-reporter.de/zustellung oder Telefon: 0621 572498-60

Salz:
CrossMedia GmbH, Fürstenerrieder Str. 5, 80687 München, www.crossmedia-online.de